Presseinformation

21. September 2010

„Bau & Energie"-Messe in Wieselburg

Erneuerbare Energien, Themenlounge, Mobilitätszone und Bewerb

Von Freitag, 24., bis Sonntag, 26. September, geht in Wieselburg die diesjährige „Bau & Energie" über die Bühne, bei der das Wieselburger Messegelände ganz im Zeichen der Themen Hausbau, Renovieren, Heizung und Energie, Mobilität, Einrichtung, Sanitär und Wellness, Bautischlerarbeiten und Finanzierung steht. Besonderes Augenmerk wird heuer auf den Ausstellungsschwerpunkt Photovoltaik und erneuerbare Energien gelegt. Auch heuer werden wieder rund 250 AusstellerInnen mit ihren Produkten und Dienstleistungen vertreten sein. Die Messe ist am Freitag und Samstag von 9 bis 18 Uhr, am Sonntag von 9 bis 17 Uhr geöffnet.

Im Erdgeschoß der Europa-Halle werden diesmal sämtliche Beratungsstellen zentral zusammengefasst. Die BesucherInnen finden in diesem Bereich somit sämtliche für ihre Anliegen relevanten Informationen. Einen Fixpunkt stellt dabei der „Wohntraum Niederösterreich" dar. Die Ansprechstellen der NÖ Landesregierung - etwa die NÖ Wohnungsförderung oder die Energieberatung NÖ - werden vertreten sein. Des Weiteren informieren und beraten vor Ort der Bau.Energie.Umwelt Cluster, Pro Holz, die Wirtschaftskammer NÖ - Landesinnung Bau, die AUVA-Beratung, der Zivilschutzverband, das Europäische Zentrum für Umweltmedizin, die NÖ Landwirtschaftskammer, und das Österreichische Institut für Licht und Farbe.

Ein wichtiger Schwerpunkt der „Bau & Energie" ist das umfangreiche Vortrags-, Seminar-, Kongress- und Rahmenprogramm. So wird etwa „die umweltberatung" mit Vorträgen zu Themen wie Energiesparen, Althaussanierung, Modern heizen, Dämmen, Solaranlagen oder auch alternative Betriebssysteme vertreten sein. Weitere Vorträge u. a. zu den Themen Wärmepumpe, Wohnbauförderung, Baubiologie oder E-Smog runden das Programm ab.

Überdies wendet die „Bau & Energie" sich heuer verstärkt an Unternehmen: Am Freitag, 24. September, wird von 15.30 bis 17.30 Uhr im Seminarraum im Obergeschoß der Europa-Halle eine „Themenlounge" abgehalten, bei der ExpertInnen des Bau.Energie.Umwelt Clusters gezielt Betriebe über „Bauen mit nachwachsenden Rohstoffen - aktuelle Entwicklungen in Niederösterreich" informieren. Weiters stellt ein Betrieb sein Konzept zum Wirtschaften unter ökologischen Gesichtspunkten vor.

Dem Thema „Effiziente Energienutzung im Wohn- und Mobilitätsbereich" wird heuer sowohl im Ausstellungssektor als auch im Rahmenprogramm ein besonders hoher Stellenwert zugedacht: Pelletsfeuerungen, Hackschnitzelheizungen, Solarenergienutzung

E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

oder auch die Themen Niedrigenergie- und Passivhaus, Erdwärme und Biomasse werden zum zentralen Schwerpunkt. Im Rahmen des Projekts „Regionales Energiekonzept Leader Region Most- und Eisenstraße" findet im Freigelände wieder eine Sonderausstellung zum Thema Elektromobilität statt. Dieser Bereich wurde im Vergleich zum Vorjahr ausgebaut. In der so genannten Mobilitätszone können sich die MessebesucherInnen über alternativ angetriebene Fahrzeuge vom Elektrofahrrad und Scooter bis hin zum Elektroauto informieren und die Fahrzeuge auch ausprobieren. Weiters findet am Freitag ab 12.30 Uhr ein themenbezogener Workshop statt, bei dem mehr über die Zukunft der Elektromobilität erfahren werden kann.

Außerdem gibt es im heurigen Jahr auf der „Bau & Energie" einen Wettbewerb, bei dem der „Holzbauer des Jahres" gekürt wird. Junge TischlerInnen/ZimmererInnen bauen dabei direkt auf der Messe Werkstücke aus Holz, die im Anschluss von einer Jury bewertet und an eine karitative Einrichtung gespendet werden.

Nähere Informationen: Messe Wieselburg, Telefon 07416/502, e-mail info@messewieselburg.at, http://www.messewieselburg.at/.

E-Mail: presse@noel.gv.at